

Interview vor dem Lokalderby Altona 93 gegen SV Lurup am kommenden Freitag Wiedersehen mit Trainer Dittberner und vielen alten Lurupern

Oliver Dittberner, im zweiten Jahr Cheftrainer von Altona 93, hat 11 ½ Jahre beim SV Lurup gewirkt - als Spieler, Trainer der A-Junioren-Regionalliga und als Ligatrainer in der Oberliga Nord.

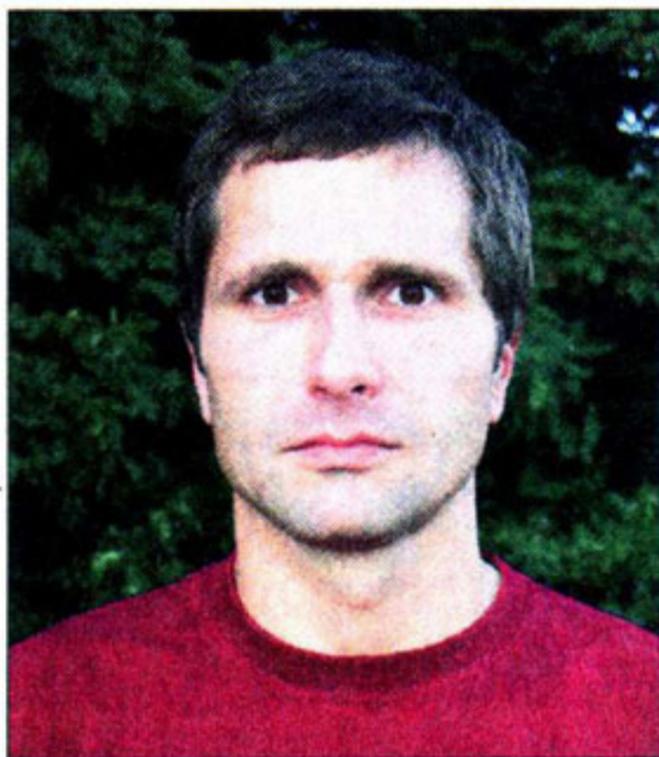
Redaktion: Was bewegt Dich vor diesem Spiel?

Trainer: Zunächst freue ich mich, viele alte Freunde wiederzusehen. Ich denke an viele schöne Erlebnisse zurück.

Redaktion: In Deiner Mannschaft sind viele ehemalige Luruper...

Trainer: Mit Torwart Kindler bin ich befreundet. Die anderen kennen meine Konzeption. Mit 23 Spielern, die ich alle brauchen werde, soll sie umgesetzt werden. Jeder erhält mein Vertrauen. Die neuen Spieler werden weitere Erfahrungen sammeln.

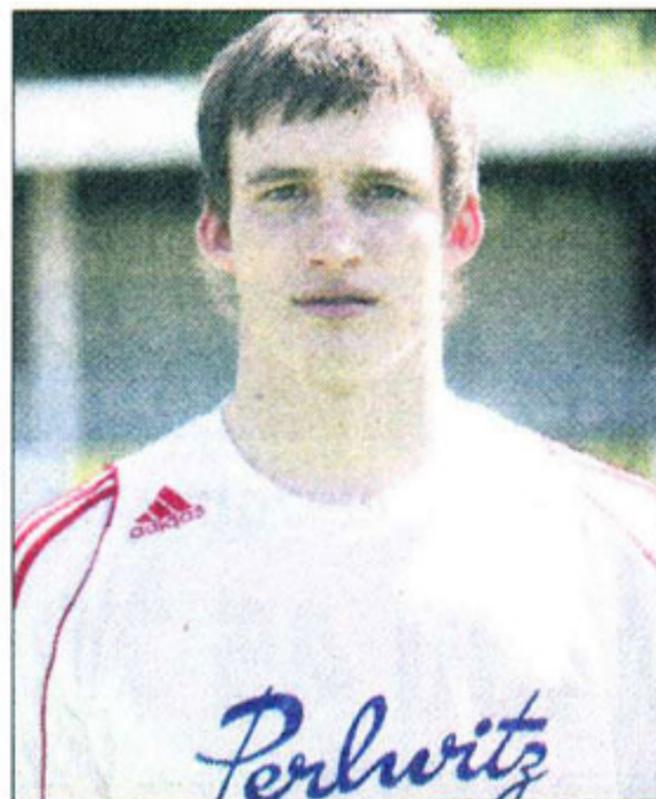
Redaktion: Altona ist noch immer eine gute Adresse. Gilt das zukünftig über die Hamburger Grenze hinaus?



Der Trainer von Altona 93: Oliver Dittberner

Trainer: Ja, aber die sogenannten Hamburg-Spiele haben ihren besonderen Reiz. So wie das Lokalderby gegen Lurup. Ich wünsche uns beiden eine gute Saison.

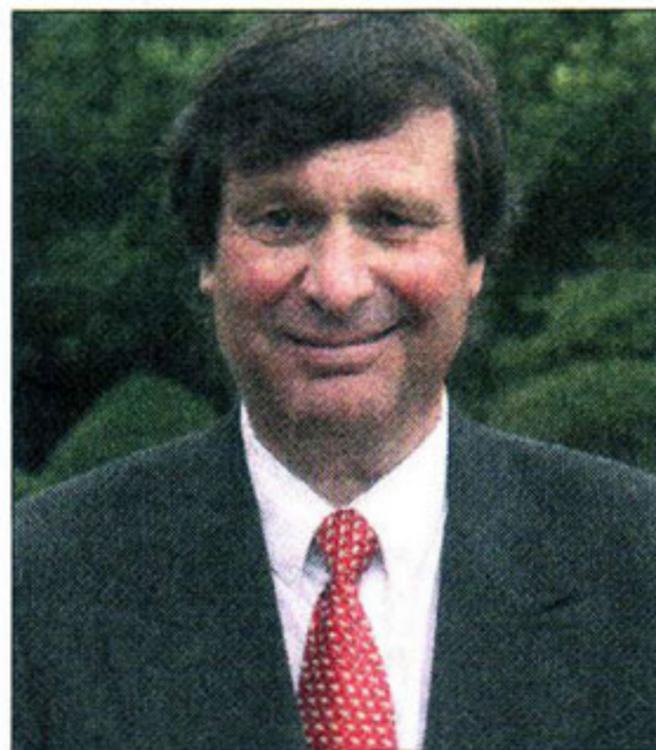
PS: Zum jetzigen Kader des AFC gehören folgende ehemalige Luruper: Marcel Kindler, Mathias Ribeau, Andreas Kappler, Tobias Leuthold, Jurek Rohrberg, Gian-Pierre Carrallo, Benjamin Lipke. J.K-B



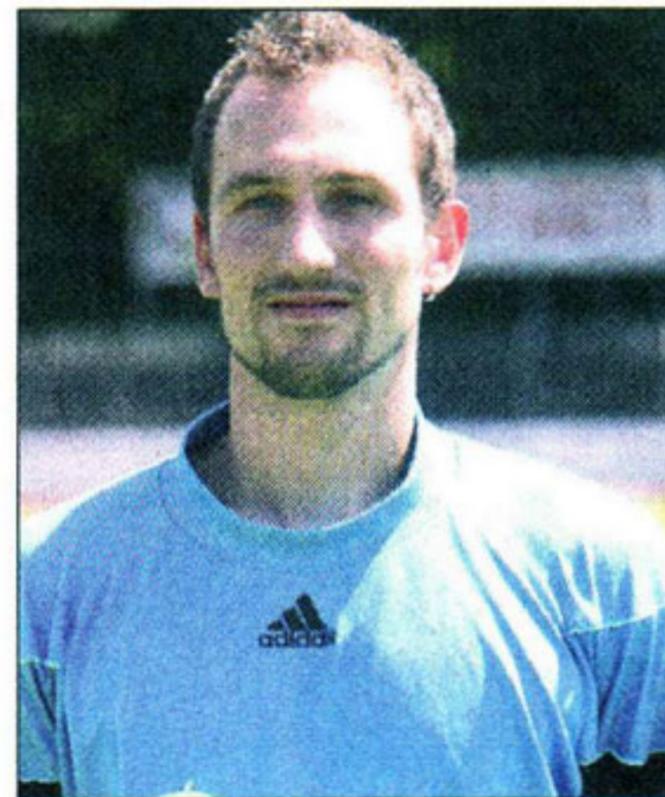
Er wurde als großes Talent beim SV Lurup entdeckt, jetzt beim AFC: Matthias Ribeau



Damals im Trikot des SV Lurup: Jurek Rohrberg



Der Macher und Präsident des AFC, Dirk Barthel, freut sich auf das Derby am kommenden Freitag auf der Adolf-Jäger-Kampfbahn



Er spielte schon als Jugendlicher beim SV Lurup, wechselte zum HSV und spielt nun beim AFC: Marcel Kindler